

Yvonne Görs wehrt Vorwürfe ab

Greifswald. Wirbel um die Teilnahme von Bürgerschaftsmitglied Yvonne Görs (Linke) an einer Antifa-Demonstration zum 1. Mai. Die Greifswalder CDU kritisiert, dass Yvonne Görs bei einer Veranstaltung mitmarschiert sei, aus der Beleidigungen gegen Ernst-Moritz-Arnt-Befürworter hervorgingen.

Die OZ stellt klar: Yvonne Görs hat nur am offiziellen Teil der Demo teilgenommen, die vom Südbahnhof bis zur Europakreuzung führte. Nach der Auflösung der Demo



**Yvonne Görs
(Linke)**

gingen die Teilnehmer durch die Straße Am Mühlenort und trafen dort auf die Mahnwache „1.Mai – Ernst Moritz Arndt ist dabei“. Ein großer Teil der Demonstranten blieb vor der Mahnwache stehen, es kam zu Sprechchören mit Beschimpfungen. Ein Teilnehmer der Mahnwache wurde bespuckt. Yvonne Görs befand sich zu keinem Zeitpunkt unter den Teilnehmern dieser Spontandemo. „Ich verurteile es, wenn Menschen beschimpft und bespuckt werden“, sagt sie. Grundsätzlich finde sie es aber gut, dass Jugendliche eine Demo zum 1. Mai organisiert haben. *kat*